Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TSV Asperg IV : GSV Hemmingen III
Sonntag, 25.09.2022, 09:30 Uhr

Sauerborn bleibt gegen den TSV Asperg IV ungeschlagen

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des GSV Hemmingen III in der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 gegen den TSV Asperg IV durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Kuschel / Heidl holten mit einem 3:1 gegen Meier / Scaccio den ersten Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Den Sieg von Sauerborn / Rath konnten Niederstebruch / Wieczorek im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Schwinghammer / Huber beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Volkmann / Wachtler. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Michael Kuschel gegen Lovis Rath hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Kaum Chancen hatte Horst Heidl beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Wilhelm Sauerborn, so dass Sauerborn seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Carlo Scaccio eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Andre Niederstebruch gewann gegen Carlo Scaccio mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nichts auszurichten hatte indessen anschließend Marek Schwinghammer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Meier, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Norbert Wieczorek versäumte es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Rainer Wachtler, einen Punkt für sein Team zu holen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Leonard Huber und Jörg Volkmann, das Leonard Huber letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Michael Kuschel bekam seinen Gegner Wilhelm Sauerborn wiederum beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Horst Heidl hatte gegen Lovis Rath beim 11:8, 11:6, 11:6 indes keine Probleme und überraschte Rath, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Chancenlos war dagegen Andre Niederstebruch gegen Michael Meier nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marek Schwinghammer bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Carlo Scaccio. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Asperg IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Markgröningen IV am 09.10.2022 zu punkten. Die Mannschaft des GSV Hemmingen III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die KSG Gerlingen III am 15.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Asperg IV
Doppel: Kuschel / Heidl 1:0, Niederstebruch / Wieczorek 0:1, Schwinghammer / Huber 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (13:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Kuschel 0:2, H. Heidl 1:1, A. Niederstebruch 1:1, M. Schwinghammer 0:2, N. Wieczorek 0:1, L. Huber 1:0

GSV Hemmingen III

Doppel: Sauerborn / Rath 1:0, Meier / Scaccio 0:1, Volkmann / Wachtler 1:0

Einzel: W. Sauerborn 2:0, L. Rath 1:1, M. Meier 2:0, C. Scaccio 1:1, J. Volkmann 0:1, R. Wachtler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (13:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").